Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/1859

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
II/5 — 65304 — 5612/67

Bonn, den 12. Juni 1967

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich gemäß § 77 Abs. 5 des Zollgesetzes vom 14. Juni 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 737) in der zur Zeit geltenden Fassung die von der Bundesregierung beschlossene

Einhundertdreizehnte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1966 (Zollaussetzung für Sardellen)

nebst Anlage und Begründung.

Die Verordnung ist am 9. Juni 1967 im Bundesgesetzblatt Teil II Seite 1749 verkündet worden.

Dem Herrn Präsidenten des Bundesrates ist die Verordnung gleichzeitig übersandt worden.

Für den Bundeskanzler
Der Bundesminister der Verteidigung

Schröder

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

Einhundertdreizehnte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1966 (Zollaussetzung für Sardellen)

Vom 2. Juni 1967

Auf Grund des § 77 Abs. 3 Nr. 1 Buchstaben b und c des Zollgesetzes vom 14. Juni 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 737), zuletzt geändert durch das Steueränderungsgesetz 1967 vom 29. März 1967 (Bundesgesetzbl. I S. 385), verordnet die Bundesregierung:

§ 1

Im Deutschen Zolltarif 1966 (Bundesgesetzbl. 1965 II S. 1605) in der zur Zeit geltenden Fassung wird der Anhang I (Zollaussetzungen) mit Wirkung vom 11. April 1967 nach Maßgabe der Anlage ergänzt.

§ 2

Diese Verordung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 89 des Zollgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Bonn, den 2. Juni 1967

Für den Bundeskanzler
Der Bundesminister der Verteidigung
Schröder

Der Bundesminister der Finanzen
Strauß

Anlage
(zu § 1)

Lfd. Nr	Warenbezeichnung	Binnen-Zollsatz % des Wertes	Außen-Zollsatz % des Wertes		Griechenland-Zollsatz % des Wertes	*Nachrichtlich:* *) Binnen-Zollsatz % des Wertes	Regelmäßiger Außen-Zollsatz % des Wertes		Griechenland-Zollsatz % des Wertes
			allgemein	ermäßigt			allgemein	ermäßigt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
140	Sardellen, gesalzen oder in Salzlake, aus Tarifnr. 03.02 - A - I - c - 2 - d, in Fässern oder anderen Behältern mit einem Stückgewicht von 10 kg oder mehr, vom 11. April 1967 bis 31. Dezember 1967 ..	frei	frei	—	frei	frei	9	—	4,5

*) Die Angaben in den Spalten 7 bis 10 haben nur unterrichtende Bedeutung. Sie waren nicht Gegenstand der Beschlußfassung und wurden nicht mit der Verordnung verkündet.

Begründung

(zur Anlage zu § 1)

(1) Der Rat der EWG hat mit Entscheidung vom 11. April 1967 [1]) — notifiziert am 11. April 1967 — nach Artikel 28 des EWG-Vertrags den Zollsatz des Gemeinsamen Zolltarifs für Sardellen („Engraulis s. p. p."), gesalzen oder in Salzlake, in Fässern oder anderen Behältern mit einem Stückgewicht von mindestens 10 kg, aus Tarifnummer 03.02 - A - I - c - 2 bis zum 31. Dezember 1967 vollständig ausgesetzt.

(2) Der Deutsche Zolltarif 1966 wird hiermit entsprechend geändert.

[1]) Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften S. 1354/67